



In diesem Jahr fand der "Internationale Tag der Händehygiene" in der Eingangshalle des LKH Villach statt und wurde in enger Zusammenarbeit mit dem engagierten Team der Hebammen organisiert. Zufällig fiel die Veranstaltung auch auf den "Internationalen Tag der Hebammen", wodurch sich eine wunderbare Gelegenheit ergab, zwei wichtige Themenbereiche miteinander zu verbinden – die Gesundheit der Hände und die der Mütter.

Schon beim Betreten der Eingangshalle war die positive Stimmung spürbar. Das Hygieneteam hatte mit viel Engagement und Liebe zum Detail einen einladenden Informationsstand vorbereitet. Mitarbeiter*innen. Patient*innen und Besucher*innen waren herzlich eingeladen, sich über die Bedeutung einer Händehygiene zu informieren und selbst aktiv mitzumachen. Besonders großes Interesse weckte das Skin Diagnostic Gerät der Firma Schülke, mit dem der Feuchtigkeits- und Fettgehalt der Haut auf den Händen gemessen wurde. Viele nutzten die Gelegenheit, um mehr über den Einfluss Händedesinfektionsmitteln, Hautpflege und Händewaschen auf die Haut zu erfahren. Die Ergebnisse sorgten oft für Überraschung und regten zu interessanten Gesprächen über die richtige Pflege der Hände im Alltag an.

Parallel zur Aktion in der Eingangshalle machte sich ein Teil des Hygieneteams gemeinsam mit den Roten Nasen Clowns auf den Weg durch die unterschiedlichen Bereiche des

Verfasser: Team Stabsstelle Krankenhaushygiene LKH Villach

Krankenhauses. Mit ihrer fröhlichen und herzlichen Art zauberten sie nicht nur den Patient*innen ein Lächeln ins Gesicht, sondern erinnerten auf humorvolle Weise auch an die Bedeutung und Wichtigkeit der Händehygiene.

Wie jedes Jahr durften sich alle Besucher*innen über kleine Aufmerksamkeiten freuen, die dankenswerterweise von der Industrie gesponsert wurden. Diese liebevollen Gesten trugen dazu bei, dass der Tag in besonders angenehmer Erinnerung blieb.

Insgesamt war die Veranstaltung ein voller Erfolg – informativ, unterhaltsam und motivierend.

Sie zeigte eindrucksvoll, dass Händehygiene nicht nur eine grundlegende Maßnahme der Infektionsprävention ist, sondern auch ein Ausdruck gelebter Fürsorge und Verantwortung – gegenüber sich selbst, den Kolleg*innen und Kollegen sowie den Patient*innen und Patienten. Damit leistet sie einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit aller im Krankenhausalltag.





Verfasser: Team Stabsstelle Krankenhaushygiene LKH Villach









Verfasser: Team Stabsstelle Krankenhaushygiene LKH Villach